

Er kommt bei uns an

Text: Christoph Zehendner

Musik: Manfred Staiger

1. Wun - der-bar, ein ganz be - sond - rer Duft zieht durch das Haus.
 2. Wun - der-bar, wir sin - gen gern ein ganz be - sond - res Lied.
 3. Wun - der-bar, wir freun uns auf ein ganz be - sond - res Fest

bricht die Zeit der Ker - zen wie - der an.
 schmü - cken da - bei un - sern Weih - nachts - bau
 la - den da - zu lie - be Men - schen

Wun - der-bar, wir keh - ren das Haus, da -
 Wun - der-bar, wir spü - ren, das ge - schieht: Die
 Wun - der-bar, dass Gott uns ne lässt. Als

mit das Weih gin - nen kann.
 Weih - nachts - fr je - den Raum. Wir
 Kind kommt aus nah zu sein.

Refrain

stau - nen, ein Wun - der ist ge - schehn. Wer Au - gen hat, der
 es sel - ber sehn. Das Wun - der al - ler Wun - der hat
 Gott schon längst ge - tan. Er lässt uns nicht al - lei - ne, er kommt bei uns
 an. Er lässt uns nicht al - lei - ne, er kommt bei uns an.